

Ressort: Politik

Unionsfrauen fordern mehr Posten

Berlin, 27.10.2013, 08:00 Uhr

GDN - Die Unionsfrauen im Bundestag fürchten, von den Männern bei der Vergabe von Posten ausgebootet zu werden. "Wir haben in der Fraktion so viel Frauenpower wie nie. Das muss sich künftig bei allen Verhandlungsergebnissen inhaltlich wie personell widerspiegeln", fordert Maria Böhmer (CDU), die auch Staatsministerin für Integration ist.

Sie werde persönlich "alles daransetzen, dass wir auch künftig in Fraktions- und Regierungsämtern angemessen vertreten sind". Insbesondere in der Fraktion sei für die Frauen "viel Luft nach oben". Bislang haben die Unionsdamen aber nur Männer in parlamentarische Ämter gehoben, von Fraktionschef Volker Kauder über den Ersten Parlamentarischen Geschäftsführer Michael Grosse-Brömer bis zu Bundestagspräsident Norbert Lammert und seinen zwei männlichen Unionsstellvertretern. Dabei hat die Fraktion mit 25 Prozent die höchste Frauenquote ihrer Geschichte. Kauder versprach seinen Fraktionskolleginnen nach "Spiegel"-Informationen, es werde für die drei männlichen Unionsmitglieder des Bundestagspräsidiums "anderswo einen angemessenen Ausgleich geben".

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-24101/unionsfrauen-fordern-mehr-posten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619